

Konzept und Reihe - Unterschied (2. Staasexamensarbeit)

Beitrag von „Shaki“ vom 17. Februar 2012 16:26

Hallo,

ich weiß, dieses Thema gab es schon 100 Mal, aber ich bin leider noch absolut nicht schlauer. Ich werde bald meine Examensarbeit beginnen. Thema soll ein Beitrag zu einem Medienkonzept der Schule sein. Ich möchte diesen Beitrag im Rahmen des Sachunterrichts einbringen, d.h. dass die Schule im Idealfall am Ende eine Möglichkeit hat, wie man Medienkompetenz direkt in einem 3. Jahrgang schulen könnte. Nun würde ich dieses planen, mit meiner derzeitigen 3. durchführen und evaluieren. Aber inwieweit unterscheidet sich dann eine Reihenplanung von einem Konzept? Ich würde bei meinem jetzigen Stand einfach die Reihe vorstellen, dann allgemeine Aussagen zu Lernanforderungen etc. treffen, dieses dann beispielhaft für meine Klasse aufzeigen (beim Punkt Durchführung oder bei der Evaluation).

Laut den Hinweisen zur Hausarbeit des LPA liegt der Fokus auf einem sogenannten Konzept, das als "Handlungsanweisung" mit Übertragungscharakter angelegt ist. Keine Darstellung der U-Reihe.

Ich verstehe in diesem Zusammenhang nicht, was eine Handlungsanweisung ist - auch Reihen von anderen Lehrern kann man doch oft gut übernehmen. Wie forme ich meine Unterrichtsreihe zur Medienkompetenz so, dass daraus ein Konzept entsteht? Ich finde Konzept ist soetwas Übergreifendes: Lesen durch Schreiben; Öffnung des Unterrichts etc.

Vielen Dank für jeden Denkanstoß! 😊

Shaki